

zu danken. Sein Auszug aus Lober Bergmanns physikalischer Erdbeschreibung, nebst einem kurzen Abriss der Naturgeschichte zum bequemen Gebrauch der Schulen 1781 verdient nicht blos in Schulen eingeführt, sondern vorzüglich auch als ein Buch zum Nachlesen der Jugend in die Hände gegeben zu werden, und auch andern, denen das größere Werk zu weitläufig sein sollte, können sich desselben mit Nutzen bedienen. Eigentlich ist das Buch ein freier Auszug aus dem ersten Theile der Bergmannischen Weltbeschreibung, mit Weglassung desjenigen, was für Schulen zu hoch ist, und doch auf der anderen Seite mit Bereicherungen aus Gatterers, Zimmermanns, Silberschlags und anderer neuerer Beobachtungen und Untersuchungen. In dem kurzen Abriss der Naturgeschichte hat Herr Große das Mittel zwischen System und Tabelle gehalten. Wenn bei ihr mehr das Skelet erscheint, als nähere Ausführung, so muß man nicht unbedacht lassen, daß bei einem solchen Reichthum von Sachen in einem solchen Lehrbuch, wenn es eine zweckmäßige Kürze haben sollte, es nicht anders sei und der Leser aus den bekannten größern Werken leicht das nehmen kann was zur weiteren Erläuterung nöthig ist. — In Resewitzens Gedanken zur Verbesserung der öffentlichen Erziehung stehen mehrere Abhandlungen von ihm, die den denkenden Praktikus verrathen, und die allerdings verdienten, in diesem vortreflichen Buche aufbehalten zu werden. Wir bemerken nur die Titel der Abhandlungen: Welche Eigenschaften muß ein guter erziehender Schullehrer haben? und wie kann er sich

sich